

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Kurzer Unterricht in der Artillerie-Wissenschaft, zu Ernst- und Lust-Feuer-Werken**

**Vogel, Heinrich**

**Zuerich, 1756**

VI. Cap. Aus dem Diameter eines Calibers, den Diameter der Kugel zu  
finden

[urn:nbn:de:bsz:31-103369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103369)

Zieheth aus A durch das Centrum F den Zirkel-Bogen KFG und füget KG durch eine gerade Linie zusammen, so gibt HG den halben Diameter AE. Traget dannethin EA aus E in B, so ist AB der Diameter des Calibers, BD aber die Spillung.

## Unders.

Traget den Radius der Kugel DF aus D in M, theilet DM in L in zwey gleiche Theile, und setzet die Weite DL aus A in N, so gibt NL aus N den Punkten B und ist darauffhin AB der Diameter zu dem bekehrten Caliber.

## Dritte Auflösung.

Mechanicè.

Bl. 3. Fig. 18.

Theilet den Diameter der Kugel AD durch den Proportional-Zirkel in 175. Theile, und gebet dem Caliber AB 181. Theile, so kommt das Bekehrte.

## Das VI. Capitel.

Aus dem Diameter eines Calibers den Diameter der Kugel zu finden.

## Erste Auflösung.

Arithmetice.

Bl. 3. Fig. 18.

**S**et der Diameter des Calibers AB 3. Er. 1. Zoll, 8. B.  
o. Sec. 8. Terz. bekannt, so setzet in die Regel.  
Wie Sin. tot. BCA 90. Gr.     "     "     100000.  
Zu dem Sinus ABC 75. Gr.     "     "     96592.  
Also die Weite des Calibers AB     1808. Terzen.  
Zu dem Diameter der Kugel AC oder AD     1747. Terzen.  
Zweyte

Ein  
kel BCA, und  
Weite AC

Theilet  
181. Theile,  
das Bekehrte

Einem Cali

**S**er die  
können, dann  
Diameter der  
nehmen wird.  
nach Bl. 1. Fig.  
nachfolgender  
rechnen. Es  
Ein Bl. 3. Fi  
gegogen, auch

Zwente Auflösung.

Geometricè.

Bl. 3. Fig. 18.

Reisset mit dem halben Caliber AE aus E den Halbzirkel BCA, und theilet solchen in 6. gleiche Theile: Traget die Weite AC aus A in D, so wird AD die Dicke der Kugel seyn.

Dritte Auflösung.

Mechanicè.

Theilet den Caliber durch den Proportional-Zirkel in 181. Theile, so geben 175. Theile die Dicke der Kugel, als das Begehrte.

Das VII. Capitel.

Einen Caliber-Maß-Stab aufzureissen und nutzlich zu gebrauchen.

**S**Er die vorgehenden Capitel dieses Abschnitts wohl bemerkt hat, wird sich auch hier leichtlich finden können, dann darinn kein Unterscheid, als das an statt des Diameters der Kugel hier der Diameter des Calibers genommen wird. Und also kan unschwer der Caliber-Stab nach Bl. 3. Fig. 15. oder nach der Cubic-Tabell, oder aus nachfolgender Caliber-Tabell aufgetragen oder aufgerissen werden. Es wird aber der Caliber-Stab neben den Kugel-Stab Bl. 3. Fig. 16. gesetzt, und werden nur schrage Linien gezogen, auch beyde Stäbe nur mit einer Zahl bezeichnet.

Tabell

irkel-Bogen  
zusammen, so  
annethin EA  
rs, BD aber

in M, theilet  
Weite DL aus  
ist daraufhin

den Propor-  
ber AB 181.

Diameter

Zoll, 8. 2.  
gel.

2.  
8. Terzen.  
7. Terzen.  
Zweite